

SCHUBERT HANDBUCH

Herausgegeben von

Walther Dürr

und

Andreas Krause

Bärenreiter

Metzler

Inhalt

Vorwort	XI
Zum Gebrauch des Buches	XVIII
Abkürzungen	XIX

SCHUBERT IN SEINER WELT

von Walther Dürr

Schubert – das »Kind der Großstadt« 2 • Zeittafel 3 • Familie und Schule 5 • Ausbildung 10 • Musikalische Vorbilder 12

Literatur 18

Die Freundeskreise 19 • Zeittafel 19 • Übersicht 22

Literatur 44

Die musikalischen Institutionen 46

Zeittafel 46 • Musik für die Kirche 51 • Selbstbewußtes Bürgertum: Die Musik-Vereine 54 • Eine Leidenschaft mit Enttäuschungen: Oper und Theater 58 • Musik im Haus und im Salon 61 • Vom Bittsteller zum Umworbene: Schubert und seine Verleger 66

Literatur 76

KOMPOSITIONSVERFAHREN UND AUFFÜHRUNGSPRAXIS

von Walther Dürr

Kompositionsverfahren und Kompositionsprozesse 78

Der Partitur-Entwurf 79 • Der Particell-Entwurf 83 • Entwurf und Analyse 88

Literatur 90

Notation und Aufführungspraxis. 91

Das Notenbild der Schubert-Zeit: Ars Musica und musikalische Praxis 91 • Vortragsrelevante Eigentümlichkeiten der Schubertschen Notation 94 • Ungenauigkeiten der Notation 98 • Vortrag-»Manieren« und Verzerrungen 104

Literatur 111

ZUR REZEPTION DES SCHUBERTSCHEN WERKES

von Walther Dürr und Andreas Krause

Urteile und Vorurteile im 19. Jahrhundert	114
Vom »somnambulen Genie« zum »Schwammerl«	114 • Schuberts Nachlaß 116 • Der »Liederfürst« in Abschriftensammlungen 118 • »Himmlische Längen«: Schumann und der Instrumentalkomponist Schubert 120 • Popularisierung durch Bearbeitung: Franz Liszt 122 • Der Sammler und Philologe: Johannes Brahms 124 • »Gesamtausgaben« für Wissenschaft und Praxis 125 • Die Schubert-Rezeption außerhalb des deutschen Sprachraums 127
Literatur	131
»Komponierte Interpretationen«: Schubert-Bearbeitungen im 20. Jahrhundert	133
Transkriptionen – Instrumentationen 133 • Instrumentationen mit Interpolationen 135 • Hommage an, mit oder auch gegen Schubert 136 • Schubert als Bühnenfigur 137	
Literatur	138

VOKALMUSIK

»Für Menschenohren sind es Harmonien«

DIE LIEDER

von Marie-Agnes Dittrich

Der »Liederfürst«	142
Das Lied – eine umstrittene Gattung 144 • Schuberts dramatische Lyrik 148	
Die »Mitsprache des Gefühls«: Charakteristika der Schubert-Lieder	149
Das Verhältnis zwischen Singstimme und Klavier 151 • Form 153 • Rhythmus 155 • Melodik 156 • Harmonik 158 • Satztechnik 163 • Klangfarbe 164 • Tonartencharakteristik 164 • Traditionelle Gesten oder individuelles Komponieren? Das Thema »Tod« in Schuberts Liedern 165	
»Ja Lieder schallen in der Wüstenei«. Die Texte der Lieder	167
Die Themen der Schubert-Lieder 168 • Textwahl 169 • Aspekte der heutigen Schubert-Rezeption 173	
Werkbesprechungen	164
Frühe Lieder 176 • Matthiison-Vertonungen 181 • Goethe-Lieder 184 • Gesänge des Harfners aus »Wilhelm Meister« 193 • Mayrhofer-Lieder 196 • Lieder zum Thema »Tod« 202 • Petrarca-Sonette 206 • Novalis-Vertonungen 208 • Gedichte aus dem West-östlichen Divan 210 • Lieder nach Gedichten von Collin 213 • Lieder nach Gedichten von Platen 215 • Rückert-Lieder 218	
Die schöne Müllerin 220	
Lieder nach Texten von Ernst Schulze 231 • Sieben Gesänge aus Walter Scotts »Fräulein vom See« 233 • Die Pyrker-Vertonungen 234 • Gesänge aus »Wilhelm Meister« 237	
Winterreise 239	
Leitner-Lieder 256 • Rellstab-Lieder aus dem »Schwanengesang« 258 • Heine-Lieder aus dem »Schwanengesang« 261	
Literatur	264

»Leise, leise laßt uns singen«

DIE MEHRSTIMMIGEN GESÄNGE

von Dietrich Berke

Werkbestand 270 • Rezeption 270 • Studien und »Kompositionen in flagranti« 272

Mehrstimmige Gesänge als Gesellschaftsmusik 276

Besetzungsfragen 277 • Textdichter 279 • Zwei Schlüsselwerke: »Die Geselligkeit« und »Gebet« 280

Rollenkompositionen 286 • Kasualmusiken 290 • Der Weg in die Öffentlichkeit: »Abendunterhaltungen«
und Gesellschaftskonzerte 296 • Druckausgaben 298

Literatur 299 • Werkübersicht 300

Glücklose Liebe zum Theater

DIE BÜHNENWERKE

von Ulrich Schreiber

Mitwelt und Nachwelt 304 • Aneignungen einer Form. Die verborgene Diesseitigkeit 308

Literatur 309

Die frühen Versuche 310

Der Spiegelritter 310 • Des Teufels Lustschloß 311 • Der vierjährige Posten 315 • Fernando 317 • Claudine
von Villa Bella 317 • Die Freunde von Salamanka 318 • Die Bürgschaft 319

Die romantische Krise. Von der Posse zur musikalischen Handlung 319

Die Zwillingbrüder 320 • Adrast 321 • Lazarus oder: Die Feier der Auferstehung 322 • Die Zaubert-
harfe 324 • Exkurs I: Das Melodram 325 • Sakuntala 326

Romantisches Ideendrama und Offenbachiade 327

Alfonso und Estrella 327 • Exkurs II: Durchkomposition und Geschlossene Form 330 • Die Verschw-
orenen (Der häusliche Krieg) 332 • Fierabras 334

Epilog: Fiasko und Utopie 339

Rosamunde, Fürstin von Zypern 339 • Der Graf von Gleichen 341

Literatur 342 • Werkübersichten 343

Von der liturgischen Funktion zum persönlichen Bekenntnis

DIE KIRCHENMUSIK

von Manuela Jahrmärker

Vorgeschichte der Messe 347 • Lokale Rahmenbedingungen liturgischer Musik in Wien um 1800 348 •
Schuberts geistliche Musik: Überblick und Verbreitung 349 • Die Rezeption von Schuberts Kirchenmusik
in Praxis und Forschung 350 • Private Äußerung und öffentliche Komposition: Zum Problem der Textaus-
lassungen 352

Der Weg zur ersten Messe 354 • Die erste Messe in F 355 • Form und Figur 358 • Der Sanctus-Topos 359 • Dona nobis pacem-Formulierungen 360 • Die Missae breves: Form und thematisch-motivische Arbeit 363 • Elemente des »stile antico« 365

Die Oratorien: Bekenntnismusik und Experiment 366 • Lazarus, oder: Die Feier der Auferstehung 368 • Kontrapunkt und Fuge 369 • Konsolidierung und neue Wege 372 • Resumé 376

Literatur 376 • Werkübersicht 378

INSTRUMENTALMUSIK

»So frei und eigen, so keck und mitunter auch so sonderbar«

DIE KLAVIERMUSIK

von Andreas Krause

Gattungen und Stiltypen 380

Die frühen Klaviersonaten 382

»Vom Kammerstyl« 382 • Das Klaviersonatenjahr 1817 385 • Zur Vollendung des Frühwerks 387 • »Jahre der Krise«? 390

Fantasie oder Sonate 392

»Frey aller Bizzarerie«? 392 • »Wandererfantasie« 400 • Wanderer- und Marschrhythmus: Die Variationszyklen 403 • »En forme d'une Marche brillante et raisonnée« 405 • Fantasie in f 406 • Allegro in a »Lebensstürme« und Rondo in A 408

»Grande Sonate« 408

Sinfonische Wege 409 • Sonatentrias I 417 • Sonatentrias II 420 • Satzformen der »Grande Sonate« 424

Klavierstückzyklen 1826–1828 427

Moments musicaux und Allegretto 428 • Impromptus 429 • Klavierstücke 430

Literatur 431 • Werkübersichten 433

»Halt's enk zsamm«

TÄNZE UND MÄRSCH FÜR KLAVIER

von Walburga Litschauer

Einleitung 436 • Tänze 437 • Tanzgattungen 442 • Tänze für Klavier zu vier Händen 445 • Märsche 446

Literatur 447 • Werkübersichten 448

»Bergendes Gehäuse« und »Hang ins Unbegrenzte«

DIE KAMMERMUSIK

von Hans-Joachim Hinrichsen

Die Stellung der Kammermusik in Schuberts Gesamtwerk	452
Jugendwerke I: Aneignungsversuche und Experimente (1811–1813)	455
Die frühen Streichquartett- und -quintettkompositionen 455 • Einzelsätze und Fragmente 465	
Jugendwerke II: Frühe Eigenständigkeit (1813–1817)	468
Die Streichquartette 468 • Violinsonaten 473 • Adagio und Rondo in F für Klavierquartett 477 • Streichtrios 478	
Die Kammermusik der »Krisenjahre« 1819–1820	480
»Forellenquintett« 480 • Streichquartett in c 482	
Der neue Gattungsstil der Kammermusik: 1824–1826	484
Oktett in F 485 • Streichquartette 487 • Die Werke für Klavier und ein Soloinstrument 495	
Spätstil: 1827/28	499
Klaviertrios 501 • Streichquintett 505	
Rückblick und Ausblick: Zur Bedeutung von Schuberts Kammermusik 507	
Literatur 508 • Werkübersichten 510	

Auf dem Weg zur »tondichterischen Ouvertüre«

DIE KLEINEREN ORCHESTERWERKE

von Hans-Joachim Hinrichsen

Schubert und das Orchester	514
Konzertouvertüren	518
Ouvertüren zu Bühnenwerken	530
Literatur 545 • Werkübersicht 546	

»Und über das Ganze eine Romantik ausgegossen«

DIE SINFONIEN

von Wolfram Steinbeck

Zu Schuberts sinfonischem Schaffen	550
Die Idee der Sinfonie zur Schubert-Zeit	554
Die frühen Sinfonien	557
Sinfonie Nr. 1 in D 559 • Sinfonie Nr. 2 in B 572 • Sinfonie Nr. 3 in D 585 • Sinfonie Nr. 4 in c 592 • Sinfonie Nr. 5 in B 602 • Sinfonie Nr. 6 in C 609	

Die sinfonischen Fragmente	617
Entwürfe für zwei Sätze einer Sinfonie in D 618 • Entwürfe für eine »Sinfonie in D« 620 • Sinfonie in E 624	
Die »Unvollendete«: Sinfonie Nr. 7 in h 632	
Die »Große C-Dur-Sinfonie«: Sinfonie Nr. 8 in C 642	
Schuberts letzter sinfonischer Versuch 661	
Literatur 667 • Werkübersicht 669	
Personenregister	671
Werkregister	677